

Entwicklung braucht Orte

15. Gesprächskreis zur Wirtschaftspolitik - Entwicklung alpiner Regionen
22.08.2022, Rudolf Büchi

*Regionen sind auch nur
Menschen!*



Entwicklungsperspektiven im Zentrum!

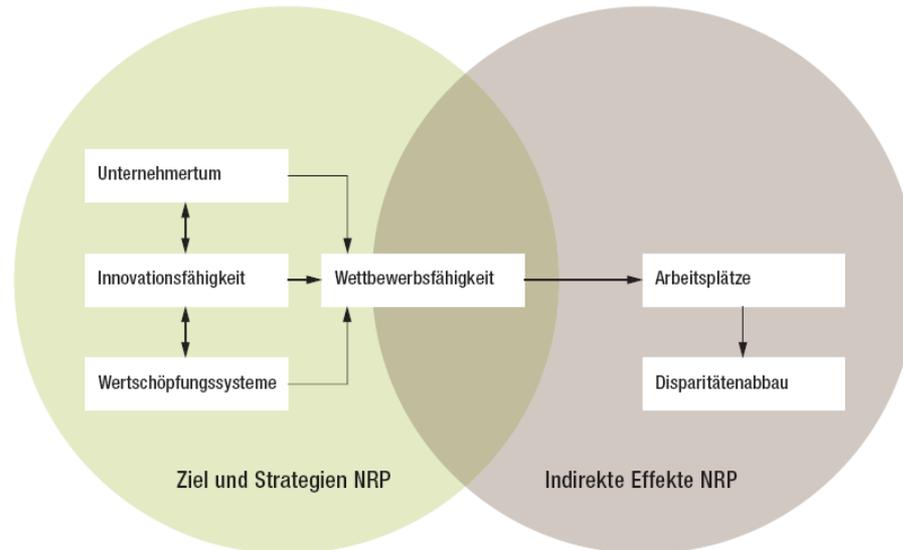
*Entwicklung braucht
Innovation!*



S

Entwicklung braucht Innovation

Mit der **Neuen Regionalpolitik (NRP)** fördern Bund und Kantone die Berggebiete, den weiteren ländlichen Raum und die Grenzregionen der Schweiz in ihrer **regionalwirtschaftlichen Entwicklung**.



*Innovation im alpinen
Raum funktioniert
anders als im urbanen
Kontext*

Von «Fast Innovation» zu «Slow Innovation»



Urbane Innovationsmilieus

- Innovationen, die in urbanen Räumen entstehen, profitieren von informellen, auf hoher Frequenz basierenden Interaktionen in einem Umfeld, welches durch städtische Diversität und Dichte gekennzeichnet ist. *(Meyer, H; in Weissbuch Regionalpolitik (SECO), Bern, 2020)*
- Kommunikation und Interaktion erfolgt niederschwellig.
- Innovation erfolgt (ausschliesslich) innerhalb der eigenen Bubble bzw. Peer Group.

Rurale Innovationsmilieus

- Kaum zufällige Kontakte und Interaktionen.
- Gezielt, strategisch gesuchte Interaktion und Partnerschaften.
- Interdisziplinärer Austausch.
- Langfristig angelegte Kooperationen.
- Innovation erfolgt nahe am Kunden/Nutzer.
- Oft geprägt durch inkrementelle Innovation.

*Innovation im
Berggebiet braucht
Orte!*

S

Orte für die Innovation

- Orte schaffen an denen beide Innovationsansätze miteinander kombiniert werden.
- Orte an denen die Interdisziplinarität der ruralen Innovation mit der niederschweligen Interaktion des urbanen Umfelds kombiniert wird.
- Schaffung einer fruchtbaren Atmosphäre
- Ausbruch aus Klischeefallen
- Orte des Perspektivenwechsels

Löwenberg – Surselva Impact Lab

- Ein gelebter Creativ Hub
- Ein institutionalisiertes Experiment
- Mehr als ein Co-Working Space
- Ort für Innovationen
- Interaktionen unterschiedlicher kreativer Milieus

Löwenberg – Surselva Impact Lab

- Löwenberg – ein historisches Gebäude in exponierter Lage: modernes Arbeiten mit Weitblick!
- Surselva Impact Lab: offen für Jungunternehmen!
- Creative Hub: Interaktion zwischen unterschiedlichen kreativen Milieus!
- Non-Profit Organisation: «etablierte» Mieter ermöglichen den Jungunternehmern kostenlose Nutzung!
- Typisch Graubünden – Natur- und Freizeiterlebnisse für die Work-Life-Balance!







Startups

Löwenberg – Surselva Impact Lab

Oktober 2020



Vision des Surselva Impact Lab ist geprägt von, für die Region relevanten Zukunftsthemen.



Smart Building



Smart Tourism



Smart Farming/Forestry



Augmented/Extended Reality



Smart Energy/Technology



Smart Sports



Smart Mobility



Smart ICT & Robotics

In diesen Bereichen wählen wir geeignete Startup's aus, die zur Region passen!

An overhead photograph of three people working at a long, light-colored wooden table in a co-working space. On the left, a woman with long dark hair wearing a pink jacket is typing on a laptop. In the center, a woman with dark hair wearing a grey blazer is looking at a document. On the right, a woman with blonde hair wearing a floral patterned top is also working on a laptop. The table is cluttered with various items including mugs, a smartphone, papers, and a small potted plant. The background shows a wooden floor and a white chair.

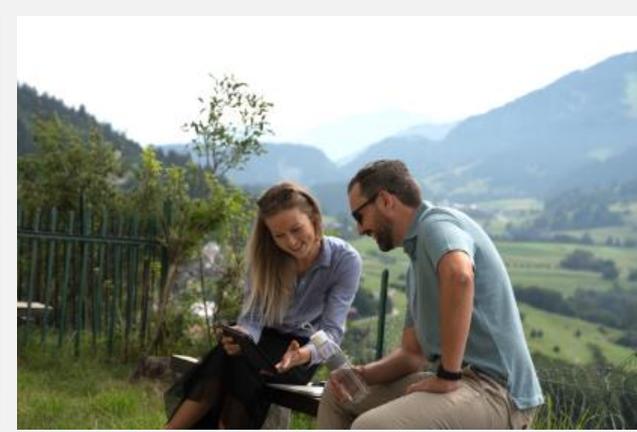
Co-Working /Offices

Löwenberg – Surselva Impact Lab



Kunst
&
Kultur
Surselva Impact Lab

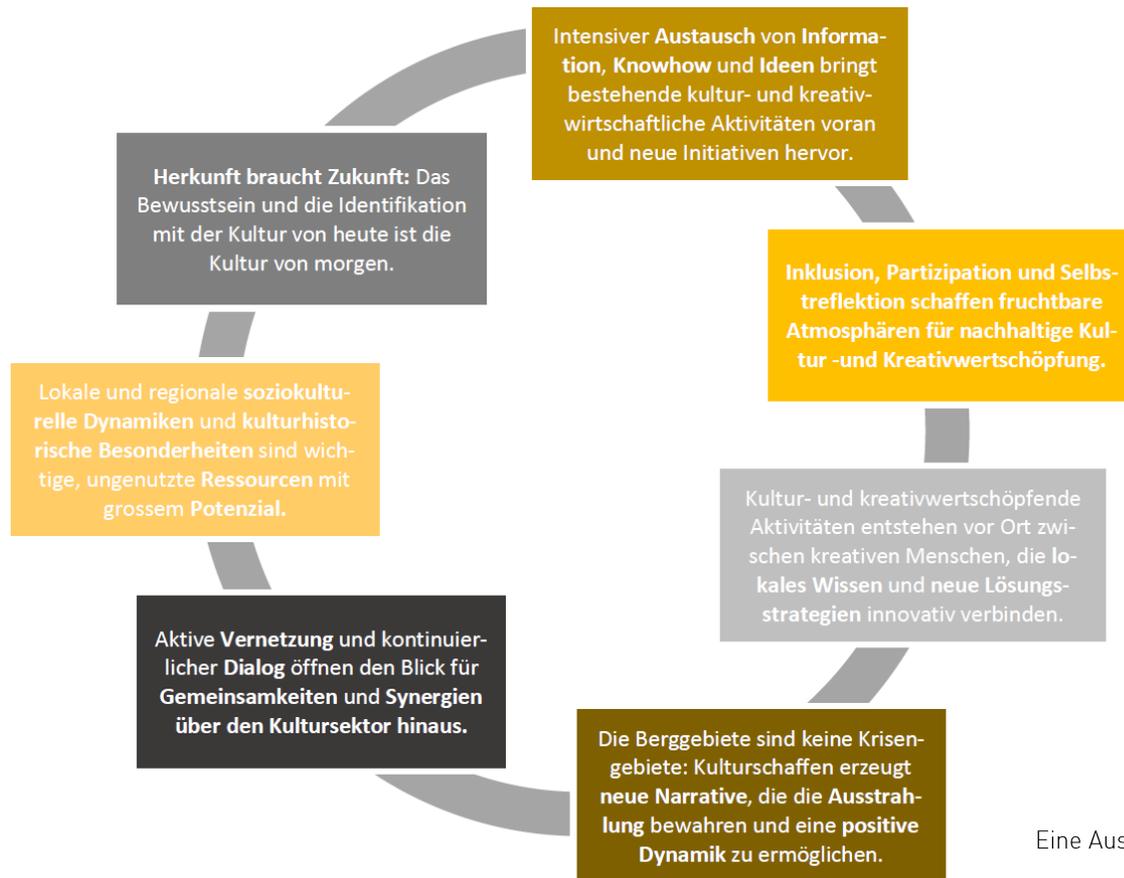




Surselva Impact Lab - Es entstehen Räume für innovatives Denken!



Entwicklungsthesen Creative Hub



Rudolf Büchi, Dipl. Ing. ETH, Exec. MBA HSG
Regionalentwickler

regiun surselva
Glennerstrasse 22a
7130 Ilanz
Telefon +41 81 926 25 03
Mobile +41 79 629 50 20
rudolf@surselva.ch
www.regiun-surselva.ch



S